

**ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE****Amt/Eigenbetrieb:**

55 Fachbereich Jugend und Soziales

Beteiligt:

40 Amt für Schulverwaltung und Hochschulwesen

Vorstandsbereich für Umwelt, Gesundheit Jugend, Soziales & Verbraucherschutz

Betreff:

Offene Ganztagsgrundschule - Berichte der Starter I-Schulen

Beratungsfolge:

13.12.2005 Schulausschuss

14.12.2005 Jugendhilfeausschuss

Beschlussfassung:

Jugendhilfeausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Bericht zur Offenen Ganztagschule wird zur Kenntnis genommen.



Die vorgelegte Broschüre enthält die Qualitätsberichte der ersten 11 Ganztagschulen (10 Grundschulen und eine Förderschule) in Hagen. Darüber hinaus sind im Anhang aktuelle Sozialraumdaten und einige grundlegende Informationen zum Ganztag in tabellarischer Form nachzulesen.

BEGRÜNDUNG

Teil 3 Seite 1

Drucksachennummer:

1083/2005

Datum:

01.12.2005

Am 11. März 2004 hat der Rat der Stadt Hagen die Einführung der offenen Ganztagschule in Hagen beschlossen. Auf Grundlage einer Elternbefragung und einer Analyse der Betreuungsstruktur in den Grundschulbezirken wurde ein Stufenplan entwickelt, der den Start von jährlich 10 Schulen (Grund –und Förderschulen) bis zum Schuljahr 2007/2008 zum Inhalt hatte. Zum Schuljahr 2004/2005 starteten zunächst 10 Grundschulen und eine Förderschule (Starter I) in den Ganzttag. Im Juni 2004 wurde eine Arbeitsgemeinschaft „Offenen Ganztagschule“ nach § 78 KJHG (AG 5) gegründet. Als wichtiger Indikator für die Qualitätsentwicklung im Bereich der offenen Ganztagsbetreuung, wurde von den Mitgliedern der AG 5 ein Raster für einen einheitlichen Qualitätsbericht entwickelt. Die in der Broschüre zusammengefassten Qualitätsberichte wurden von den Kooperationspartnern in Zusammenarbeit mit den Schulen ausgefüllt und sollen nun jährlich vorgelegt werden. Im Anhang sind aktuelle Sozialraumdaten und einige grundlegende Informationen zum Ganzttag in tabellarischer Form nachzulesen. Diese Übersichten werden sich in den nächsten Jahren durch den Start weiterer Schulen immer mehr füllen und so einen kontinuierlichen Überblick über die Entwicklung der Ganztagschulen bieten.

**FINANZIELLE
AUSWIRKUNGEN**

Teil 4 Seite 1

Drucksachennummer:
1083/2005

Datum:
01.12.2005

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen.

Veröffentlichung:

Ja
Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

55 Fachbereich Jugend und Soziales
40 Amt für Schulverwaltung und Hochschulwesen
Vorstandsbereich für Umwelt, Gesundheit Jugend, Soziales &
Verbraucherschutz

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

